

Ferienkurs Lineare Algebra 1

TUM – WS 2012/13

Übungsblatt 4 – Diagonalisierung

Robert Lang (rl@ph.tum.de)

Donnerstag, 21. März 2013

Aufgabe 1

Zeigen Sie, dass $GL(n, K)$ eine Gruppe ist. Für welche $n \in \mathbb{N}$ ist sie Abelsch?

Aufgabe 2

Sei $A \in K^{m \times n}$ und $T \in GL(m, K)$. Weisen Sie nach, dass $\text{Kern}(TA) = \text{Kern}(A)$ gilt.

Aufgabe 3

Führen Sie einen Basiswechsel konkret im \mathbb{R}^2 durch. Dazu betrachten wir die Standardbasis

$$B = \left\{ v_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, v_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}$$

sowie eine weitere Basis

$$B' = \left\{ v'_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}, v'_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix} \right\}.$$

Die lineare Abbildung sei $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ mit $(x, y) \mapsto (2x - y, x + y)$ bezüglich der Standardbasis B .

- Wie lautet die Abbildungsmatrix A bezüglich B ?
- Finden Sie die Transformation $S = (s_{ij})_{i,j=1,2}$ zwischen den Basen B und B' (siehe Vorlesung). D.h. Sie müssen folgende Transformation betrachten:

$$v'_j = \sum_{i=1}^2 s_{ij} v_i.$$

- Bestimmen Sie damit die Darstellungsmatrix von f bezüglich der Basis B'
- Was bedeutet das?

Aufgabe 4

Welche der folgenden Rechenregeln sind korrekt? Es sind $k \in \mathbb{N}$ und $S \in GL(n, K)$. Für falsche finde man ein Gegenbeispiel!

- (a) $\det(A^T) = \det(A)$ (d) $\det(AB) = \det(BA)$
 (b) $\det(AB) = \det(A) \det(B)$ (e) $\det(A^k) = (\det(A))^k$
 (c) $\det(A+B) = \det(A) + \det(B)$ (f) $\det(S^{-1}AS) = \det(A)$

Aufgabe 5

Berechnen Sie die Vandermonde-Determinante; zunächst für $n = 3$, dann allgemein.

Aufgabe 6

Beweisen Sie das Invertierbarkeitskriterium in Satz 4.11 aus der Vorlesung.

Warum gilt für invertierbare Matrizen $\det(A^{-1}) = (\det A)^{-1}$?

Aufgabe 7

Eine Matrix $P \in K^{n \times n}$ heißt Permutationsmatrix, wenn P aus E_n durch Vertauschen von Spalten hervorgeht, d.h. wenn es eine Permutation $\pi \in S_n$ gibt, sodass $P = (e_{\pi(1)}, \dots, e_{\pi(n)})$ gilt, d.h. $Pe_k = e_{\pi(k)}$. $\Pi_n \subseteq K^{n \times n}$ bezeichne die Menge aller Permutationsmatrizen.

(a) Zu welcher Permutation gehört die Matrix $\begin{pmatrix} 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$?

- (b) Wie sieht die Permutationsmatrix zu $\pi \in S_5$ mit $\pi(n) = n + 1$ für $n \in \{1, 2, 3, 4\}$ und $\pi(5) = 1$ aus?

Aufgabe 8

Beweisen Sie Lemma 4.15 zur linearen Unabhängigkeit der Eigenvektoren von paarweise verschiedenen Eigenwerten. Zeigen Sie außerdem das Hauptlemma 4.17, d.h. den Zusammenhang zwischen Eigenwerten und dem charakteristischen Polynom.

Aufgabe 9

Beweisen Sie die folgenden Aussagen:

- (a) Für $B \in K^{m \times n}$ und $C \in K^{n \times m}$ gilt $\text{Spur}(BC) = \text{Spur}(CB)$
 (b) Die charakteristischen Polynome ähnlicher Matrizen sind identisch.

Aufgabe 10

(a) Diagonalisieren Sie die Matrix $A = \begin{pmatrix} 0 & -1 & 1 \\ -3 & -2 & 3 \\ -2 & -2 & 3 \end{pmatrix}$.

- (b) Ist der folgende Endomorphismus f diagonalisierbar: $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$, mit $(x, y, z) \mapsto f(x, y, z) = (y, -2x + z, -2x + 5y)$?